

A) Das Wichtigste aus 2018

Als neues, zusätzliches digitales Angebot bietet die Stadtbücherei ihren Lesern einen Musik-Streaming-Dienst NAXOS an, der speziell für Bibliotheken entwickelt wurde. Das digitale Angebot für klassische Musik und Jazz ergänzt damit die E-Book-Ausleihe und das Streamen von Hörbüchern (Onleihe) sowie die Wissensdatenbanken. Neu ist hier ebenfalls die Brockhaus-Datenbank, die es auch in Kinder- und Jugendversionen gibt.

Die weiterhin sehr gute Nutzung der Onleihe führt zu Verschiebungen innerhalb der Ausleihverteilung: Um ca. 1% der Ausleihen pro Jahr verringert sich der Anteil der konventionellen Medien zugunsten der Onleihe. So stieg der Anteil der digitalen Nutzung von 9,0% auf 9,6% in 2018. Gleichzeitig konnte das Gesamtausleihergebnis um ca. 1,6% im Vergleich zu 2018 erhöht werden. Die Statistikverteilung ist im Detail in den Anlagen 1 und 2 dargestellt.

Die wohnortnahen Standorte der Bücherei (Bus und Stadtteilbücherei) verzeichnen einen Zuwachs von 2,2% (Südwest) und 6,6% (Bus).

Bei den Kindermedien gibt es keinen Rückgang bei der Ausleihe konventioneller Medien zugunsten von E-Books, obwohl Kinder-E-Books und Hörspiele auch in der Onleihe sehr gut genutzt werden. Sie sind in allen Medienarten sehr stabil auf hohem Niveau gefragt.

Seit April 2018 verschickt die Stadtbücherei kostenlose Erinnerungs-E-Mails 3 Tage vor Rückgabedatum an die Leser. Die Einnahmen durch Säumnisgebühren sind um 7.500 € zurückgegangen, die Einnahmen aus Ausleihgebühren um den gleichen Betrag gestiegen. Die Leser wissen den Service sehr zu schätzen.

In der Schul- und Stadtteilbücherei Südwest im Schulzentrum werden im Zeitraum 2018-2020 die Bücherregale ausgetauscht. 2018 wurde der Kinder- und Jugendbereich mit niedrigen, farbigen Regalen und Trögen ausgestattet und deutlich attraktiver für Familien ausgestattet.

Die Frühöffnung für Oberstufenschüler des Apian-Gymnasiums ab 8.30 Uhr wird gut angenommen, bedarf aber auch der Aufsicht. Die Einrichtung des WLANs in den Büchereiräumen stieß bei Schülern sowohl zum Lernen als auch in Pausen auf allergrößtes Interesse. In Absprache mit den Schulleitungen wird nun das WLAN in der Mittagspause abgeschaltet, um die Beeinträchtigungen der Nicht-Schüler in der Stadtteilbücherei durch laute Schülergruppen zu verhindern. In den Zeiten, in denen die Bücherei zum Lernen genutzt wird, steht auch das WLAN wieder zur Verfügung.

In der Kinderbücherei im Herzogskasten wurde der Bereich für Hörbücher, Filme und Gesellschaftsspiele neu möbliert und die Beleuchtung erneuert. Auch die Aufstellung der Romane wird weiter nach Genres unterteilt (Krimi/Thriller, Science Fiction/Fantasy, Historisches) um den geänderten Auffindewünschen der Leser entgegenzukommen.

Das Veranstaltungshighlight war die „Spätschicht“ die im Herzogskasten bis 22 Uhr mit Veranstaltungen, Schmöcker- und Ausleihmöglichkeit stattfand. Sie soll 2020 wiederholt werden, jeweils im Wechsel mit dem Tag der offenen Tür, da der Arbeits- und Personalaufwand sehr hoch ist.

Die Stadtbücherei erhielt vom Bayerischen Kultus- und Bildungsministerium das Gütesiegel „Bibliotheken – Partner der Schulen“, mit dem besonders gute und enge Zusammenarbeit gewürdigt wird.

Allen Gymnasien wird in den W-Seminaren in den schuleigenen Computerräumen Recherchetraing in Datenbanken und Bibliothekskatalogen angeboten, in dem Grundlagenwissen zur wissenschaftlichen Recherche vermittelt wird. 2018 haben 3 Gymnasien das Angebot für ihre Kurse angenommen. Aufgrund der Downloadmöglichkeit über das Schulportal Mebis geht die Vorortnutzung in den Büros der Schulmedienzentrale (SMZ) seit Jahren zurück. Um die zusätzlichen Schulungen in den Gymnasien mit dem vorhandenen Personal realisieren zu können, wurden die Öffnungszeiten der SMZ reduziert.

Im überregionalen Vergleich schneidet die Stadtbücherei Ingolstadt sehr gut ab, d. h. in den meisten Kennzahlen weist Ingolstadt einen günstigeren Wert als den Durchschnittswert der deutschen Großstadtbibliotheken auf. Einige Kennzahlen weisen aufgrund des hohen Bevölkerungswachstums bei gleichbleibenden Angeboten/Ressourcen einen negativen Wert auf, zum Beispiel Personal/Einwohner.

B) 2019 – Mitten im Jahr

In der Jugendbücherei im Herzogskasten wurde ein WLAN-Zugang ermöglicht, der das Spielen mit PS4, XBOX one und anderen Konsolenspielen nun auch mit gesichertem Internetzugang ermöglicht, statt wie bisher im Offlinemodus. Die Nutzung vieler Konsolenspiele erfordert inzwischen einen Internetzugang. Es gehört zu den Aufgaben der Stadtbücherei auch diese Medien in einer sicheren Umgebung und mit fachkundiger inhaltlicher Sichtung anzubieten.

Die Stadteilbücherei Südwest gestaltet den Romanbereich mit neuen Regalen und Sofas um und erhöht die Aufenthaltsqualität für Erwachsene. 2020 soll die Ersatzmöblierung mit dem Sachmedienbereich abgeschlossen werden.

Der Bücherbus fährt seit 2018 im 4-wöchigen Rhythmus die Grundschule Ernsgaden als zusätzlichen Termin vormittags an. Die Grundschule in Friedrichshofen wird ab September 14-tägig folgen. Grundsätzlich sollen Grundschulen außerhalb des Innenstadtbereiches, sofern es die Busauslastung erlaubt, stärker eingebunden werden.

Ab Oktober wird es eine neue Veranstaltungsreihe für Kinder im Herzogskasten zwischen 9 und 12 Jahren geben – die Büchergeister. Die Büchergeister schließen die Lücke zwischen der Büchereizeit (4-7 Jahre) und dem Leseclub „Meet & read“ (ab 12 Jahren).

Kennzahlen 2018 Stadtbücherei Ingolstadt				
<i>Gesamte Bücherei</i>	2018	2017	2016	Vergleich in % 17/18
Entleihungen, Download, Streaming	783.382	771.200	769.218	1,6
davon E-Book-Downloads	74.484	71.421	62.172	4
Aktive Nutzer	13.494	13.832	13.722	-2
Besuche	318.428	322.881	317.712*	-1
Auskünfte durch das Personal	55.360	59.281	62.993	-6
Veranstaltungen	661	720	599	-8
Bestand	191.793	196.416	188.572	-2
Kosten incl. Personal ohne Investitionen	1.995.194	1.963.851	1.839.460	1
Einnahmen	383.609	401.650	391.203	-4
<u>Ausleihverteilung auf Standorte:</u>				
bezogen auf Entleihungen				
Herzogskasten	65,00%	66,00%	67,00%	
Südwest	11,60%	12,00%	12,00%	
Bücherbus	10,60%	10,00%	10,00%	
Schulmedienzentrale (unvollständig)	3,20%	3,00%	3,00%	
Onleihe	9,60%	9,00%	8,00%	
<u>Anteil Herzogskasten</u>				
Entleihungen ohne E-Book, Streaming, Download	504.012	510.330	511.755	-1
KiJU	195.644	195.676	188.304	0
Belletristik u. HB	110.929	120.393	124.370	-7
Sachliteratur	121.589	117.754	118.282	3
Musik	43.930	43.866	46.721	0
Zeitschriften/Zeitungen	27.602	24.562	24.366	12
Besuche	203.948	223.732	230.000*	-8
Veranstaltungen	413	523	414	-21
davon KiJu	302	416	330	-24
Auskünfte durch das Personal (unvollständig)	46.276	50.100	51.118	-7
<u>Anteil Südwest</u>				
Entleihungen	90.444	88.495	93.241	2
Besuche	77.854	71.674	59.695	8

Veranstaltungen	129	119	117	8
Auskünfte durch das Personal	4.109	4.035	5497**	1
<u>Anteil Bücherbus</u>				
Entleihungen	82.094	76.986	79.536	6
Besuche	27.362	26.231	36.512	4
Veranstaltungen	65	56	29	16
Auskünfte durch das Personal	3.143	3.159	3.078	-0,5
<u>Anteil Schulmedienzentrale</u>				
Entleihungen/Downloads (Angabe unvollständig, da z. T. nicht zählbar)	24.987	22.968	22.614	8
Veranstaltungen	54	22	39	145
Auskünfte durch das Personal (ohne Schulberatung)	1.832	1.987	3.300	-7

* zum Teil hochgerechnet

**Einführung von RFID mit Lesereinführung

Vergleich:

Ingolstadt mit bundesweitem Durchschnitt der Städte zwischen 100.000 und 200.000 Einwohner

	Ingolstadt	Vergleichsstädte	Kategorie	IN zum Vorjahr
Umschlag (Ausleihen/Bestand)	4,52	4,06	Erreichte Bürger = Zielerreichung	+0,66
Entleihungen pro Einwohner	5,62	5,05	Zielerreichung	-0,03
Anteil Entleiher an Einwohnern in %	9,97	9,66	Zielerreichung	-0,17
Besuche pro Einwohner	2,31	2,14	Zielerreichung	-0,06
Jahresöffnungsstunden pro Personal VZÄ	206,06	163,61	Personaleinsatz	-18,81
Personal pro tausend Einwohner (in VZÄ)	0,18	0,19	Personaleinsatz	+0,01
Tausend Entleihungen pro Personal VZÄ	30,73	26,04	Effektiver Personaleinsatz	-2,28
Fachpersonal/Gesamtpersonal in %	76,4	82,69	Personaleinsatz	-8,62
Anteil der virtuellen Medien an Gesamterwerbung in %	19,55	9,87	Innovationsfähigkeit	-2,96
Publikumsfläche pro tausend Einwohner	27,02	22,25	Angebot	-0,33
Jahresöffnungsstunden pro tausend Einwohner	37,67	30,88	Angebot	-0,83
Veranstaltungen pro tausend Einwohner	4,79	8,44	Angebot	-0,49
Erneuerungsquote bei Medien	13,93	10,57	Angebot	+0,51
Neugekaufte Medien pro Einwohner	0,16	0,12	Angebot	-0,02
Benutzerplätze	257,02	158,24	Angebot	+3,45
Erwerbsausgaben pro Besuch	1,01	0,86	Finanzen	+0,12
Erwerbsausgaben pro Einwohner	2,33	1,67	Finanzen	+0,21

Grün: besser als Bundesdurchschnitt

Veränderung Ingolstadt zu 2017: durch überproportionalen Bevölkerungsanstieg sinken die einwohnerbezogenen Werte

Veranstaltungen pro tausend Einwohner, Wert Bayer. Vergleichsbibliotheken: 5,04